

Herz Jesu - St. Otto

Berlin-Zehlendorf



DOPPEL DOPPELFENSTER

Dezember 2022 - Januar 2023

Nr. 128



*Weihnachten:
Gott ist sich nicht zu
schade für diese Welt.
Sie ist gesegnet
durch Gottes
Menschwerdung!*

Katholische Pfarrei Johannes Bosco - Berliner Südwesten



ENERGIESPAREN – EINSCHRÄNKUNG DER BEHEIZUNG DER KIRCHENGEBÄUDE

Liebe Gemeindemitglieder,

wie Sie sicherlich aus der Tagespresse wissen, hat die Bundesregierung eine Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung verabschiedet. Diese schreibt insbesondere vor, dass "öffentliche Nichtwohngebäude" nicht oder nur noch eingeschränkt beheizt werden dürfen.

Das betrifft auch unsere Kirchen.

Der Kirchenvorstand hat einstimmig beschlossen, die Kirchen unserer Pfarrei zunächst nur noch eingeschränkt zu beheizen. Das gilt natürlich nur, soweit das ohne Beschädigung von Gebäude und Inventar möglich ist. Sinkt die Temperatur unter 5 Grad oder übersteigt die relative Raumluftfeuchte 70 %, schalten wir die Heizung ein.

Eine Beheizung kommt - nach rechtzeitiger Anmeldung - auch in begründeten Ausnahmefällen in Betracht.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen. Wir wollen damit als Pfarrei einen Beitrag zu Energiesicherung und Umweltschutz leisten. Wenn sich die Gottesdienstbesucher vorbereiten und sich "warm anziehen", sollte auch unter diesen Bedingungen das Zusammenkommen zur Eucharistie möglich sein.

Wir werden allerdings die Auswirkungen dieser Maßnahme sorgfältig beobachten. Wenn sich herausstellt, dass sich daraus unzumutbare Einschränkungen ergeben, werden wir das Thema neu diskutieren.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, richten Sie diese bitte an das Pfarrbüro: pfarrbuero@johannesboscoberlin.de oder 030 – 801 70 40.

Der Kirchenvorstand



Einladung zur Afterhour

Am 15.12.2022!

Du bist zwischen 20-35 Jahre alt?

Komm zur Afterhour
nach Herz Jesu!

Dich erwarten
Feuer, Glühwein
und nette Menschen!

Beginn ab 19 Uhr
im Pfarrgarten
der Herz-Jesu-Kirche
Riemeisterstr. 2
14169 Berlin

Liebe Gemeinde,

manch einer möchte heute rufen: „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe?“ (Psalm 121,1). Zuerst die Pandemie, dann der Angriffskrieg auf die Ukraine, jetzt Energiekrise und Inflation: Sicherheit und Verlässlichkeit scheinen immer mehr zu schwinden. Ein Ende dieser Entwicklung ist nicht in Sicht. Worauf kann man noch vertrauen?

Selbst die Kirche gerät ins Wanken. Der geistliche und sexuelle Missbrauch offenbart immer neue Abgründe, die katholische Kirche sieht sich in ihren Grundlagen erschüttert. Lange zuvor haben Bibel- und Religionswissenschaft die Heilige Schrift untersucht.

Vieles sei nicht historisch zu verstehen, sondern in Bildern und Erzählungen werde eine tiefere seelische Wirklichkeit gedeutet und zur Entfaltung gebracht. Die Kindheitsgeschichte Jesu sei ein gutes Beispiel dafür. Worauf also ist Verlass, wo gibt es festen Boden unter den Füßen? Der Betende des Psalm 121 fährt fort: „Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat“.

Der Betende bleibt nicht bei sich selbst, er macht sich auf den Weg, er erhebt seine Augen, er sucht jemanden und findet ihn. An ihm macht er sich fest, von ihm kommt Hilfe. Der Psalm ist ein Wallfahrtslied auf dem Pilgerweg nach Jerusalem. Dort steht der Tempel, der Ort, wo Gott gegenwärtig ist. Unvorstellbar, dass er einmal zerstört würde.

Aber, auch ohne Tempel ist Gott bei seinem Volk geblieben. In der Geburt seines Sohnes hat er seine Nähe zu uns Menschen unüberbietbar zum Ausdruck gebracht. Jesus ist der neue Tempel, der Ort, wo Gott wohnt. Es gibt eine Verbindung vom Menschen zu Gott: Gott wurde Mensch, damit der Mensch zu Gott findet.

Vertrauen setzt eine innere Beziehung voraus. Es ist ein Risiko, sich auf eine andere Person einzulassen. Der Mensch gewordene Herr lädt ein, ihm Vertrauen zu schenken, von ihm Hilfe zu erwarten. Das Gleiche gilt in den Beziehungen zu anderen Menschen.

Der Advent lädt ein, sich auf den Weg zu machen, die Augen zu erheben, Hilfe zu suchen. Wenn dieser Weg an der Krippe endet: welches Glück. Da ist kein Herrscher, sondern einer, der dient. Keiner, der von oben herabblickt, sondern einer, der von unten trägt. Ein sicherer Wegbegleiter.

Ich wünsche Ihnen diese Begegnung in der Advents- und Weihnachtszeit. Einen sicheren Halt, auch im neuen Jahr!

Ihr Pfarrer Carl Mertz



„Wo kämen wir hin, wenn jeder sagte, wo kämen wir hin und keiner ginge um zu sehen, wohin wir kämen, wenn wir gingen.“

Kurt Marti (* 31. Januar 1921 in Bern; † 11. Februar 2017 ebenda) war ein Schweizer evangelisch-reformierter Pfarrer und Schriftsteller.



Am 14.11.2022 lud der Kirchenverband die aktiv am Bau beteiligten Personen, vor allem auch die Handwerker und Planer, zu einem kleinen Umtrunk in den neu gestalteten Pfarrsaal ein.

Einen ersten Blick in das sanierte Pfarrhaus wagen

Liebe Gemeindemitglieder,

noch sind wir im Baustellen-Marathon, doch am Horizont wird das Ziel immer deutlicher. Seit Januar 2022 ist das Pfarrhaus von Johannes Bosco/Herz Jesu in der Sanierung und damit für die Gemeinde nicht nutzbar. Was wurde alles gemacht? Das Haus wurde energetisch deutlich verbessert, die Versorgungsleitungen - Strom, Wasser, Abwasser und Computeranschlüsse - wurden vollständig erneuert. Das Dachgeschoss wurde umgebaut, so dass dort jetzt 3 statt bisher 2 Wohnungen entstanden sind. Die Büros der Pfarrei haben einen neuen Zuschnitt, auch der Pfarrer hat künftig ein eigenes Büro. Für die Gemeinde wurde der Saal vollständig überarbeitet, es gibt eine neue, deutlich größere Küche mit Durchreiche zum Saal und auch die Medientechnik wurde auf den aktuellen technischen Stand gebracht.

Wir laden Sie ein, am 3. Advent, also am 11.12.2022, nach dem 10:30 Uhr-Gottesdienst einen Blick in die Gemeinde- und Verwaltungsräume zu werfen.

Ab 12:00 Uhr werden Sie von Mitgliedern des KV und des Bauausschusses in kleinen Gruppen geführt, Treffpunkt Innenhof. Die Bauarbeiten werden noch nicht abgeschlossen sein, daher ist ein Erkunden „auf eigene Faust“ nicht möglich. Freuen Sie sich mit uns auf das schöne Haus und die neuen Möglichkeiten der Nutzung, die sich durch die Sanierung ergeben.

Reinhard Wilhelm,
Mitglied im Bauausschuss



Gemeindeküche mit Industrie-Geschirrspüler

Lebendiger Adventskalender 2022



Sie sind herzlich eingeladen, sich gemeinsam mit uns, draußen vor einem geschmückten Fenster oder in den Kirchen auf die Geburt Christi zu freuen.

Do. 1.12.		Herz Jesu und St. Otto bis 18.00 zur Besinnung geöffnet
Fr. 2.12.	18.00	Adventsandacht, St. Otto, Heimat 67/69, 14165 Berlin
Sa. 3.12.	18.00	Fam. Götz, Seehofstr. 3, 14169 Berlin
So. 4.12.	18.00	Fam. Marienfeld, Uhlenhorst 16A, 14532 Kleinmachnow
Mo. 5.12.		Herz Jesu und St. Otto bis 18:00 zur Besinnung geöffnet
Di. 6.12.		Herz Jesu und St. Otto bis 18:00 zur Besinnung geöffnet
Mi. 7.12.	13.30	Mittagstisch-Gruppe, St. Otto, Heimat 67/69, 14165 Berlin
Do. 8.12.	18.00	Fam. Wilhelm, Camphausenstraße 1, 14165 Berlin
Fr. 9.12.	18.00	Fam. Häußler, Thielallee 45, 14195 Berlin
Sa. 10.12.	18.00	Fam. Dörrbecker, Fürstenstraße 39, 14163 Berlin
So 11.12.	17.30	Siebzehnuhdreissig, St. Otto, Heimat 67/69, 14165 Berlin
Mo 12.12.	18.00	Fam. Sturm, Jänickestr. 116b, 14167 Berlin
Di 13.12.	18.00	Fam. Rosenbach, Machnower Busch 7, 14532 Kleinmachnow
Mi 14.12.	18.00	Fam. Khzam, Hampsteadstraße 81A, 14167 Berlin
Do 15.12.	18.00	Kita St. Otto, Heimat 67/69, 14165 Berlin
Fr 16.12.	19.00	Taizéandacht, Alte Dorfkirche Zehlendorf
Sa 17.12.	18.00	Fam. Rühle/Einspanier, Im Hagen 37a, 14532 Kleinmachnow
So 18.12.	18.00	Kommunionkinder, St. Otto, Heimat 67/69, 14165 Berlin
Mo 19.12.	18.00	Fam. Alberti, Jänickestraße 55, 14167 Berlin
Di 20.12.	19.00	Pfadfinder, Gemeindehaus St. Otto, Heimat 67/69, 14165 Berlin
Mi 21.12.	19.00	Fam. Schulte-Hein/Schade, Ludwigsfelder Str. 60, 14165 Berlin
Do 22.12.	18.00	Fam. Bühler, Schmarjestr. 5, 14169 Berlin
Fr 23.12.	18.00	Fam. Großkettler, Tollensestr. 31, 14167 Berlin
Sa. 24.12.		Christmessen am Abend

Rosenkranz in St. Otto im Oktober 2022

Auch in diesem Jahr wurden in St. Otto im Oktober freitags abends um 18 Uhr Rosenkranzandachten gefeiert. Die Liturgie war unterschiedlich gestaltet, je nachdem, wer für die Gestaltung verantwortlich war.

Es gab kreative Gottesdienste, aber auch das traditionelle Format.



Sicherlich werden Sie sich wundern, warum ausgerechnet ich mich für eine traditionelle Rosenkranzandacht gemeldet habe.

Angesichts der Gleichzeitigkeit und der Verzahnung von Krisen miteinander suchte ich nach Wegen, sie ins Gebet zu bringen. Aber Fürbitten z.B. erscheinen oft unangemessen gegenüber den dahinterstehenden Gefühlen. Es geht bei diesen darum, „für“ jemanden oder etwas zu beten, nicht jedoch darum, wie es mir mit einem Thema oder mit Zusammenhängen geht.

Motiviert wurde ich durch einen Artikel von Felix Evers in der Zeitschrift „Christ in der Gegenwart“ mit dem Titel „Auf Herzenshöhe mit Gott“ (CiG 41/2022, 5). Der Autor behauptet, der Rosenkranz sei „das einzigartige Christusgebet, durch das in vielen gleichzeitigen Krisen und Nöten spürbarer Trost erwachsen“ könne. Der Rosenkranz sei das Gebet, in dem Jesus seine Hand um die Schulter des leidgeplagten Geschöpfes lege und spreche: „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde Euch Ruhe verschaffen“ (Mt 11,28).

Beim Beten des Rosenkranzes setze ich mich neben den Gott, der mit mir fühlt. Gottes Gefühle sind während des Rosenkranzes meine Gefühle.

Damit wird der Rosenkranz von einem Mariengebete zu einem Gottes- oder Jesusgebet. Im Zentrum steht ja der Halbsatz: „... Jesus, der ...“. Das könnte manchen helfen, die sich mit der Marienfrömmigkeit schwertun. Ich sitze also neben Gott, der mit mir fühlt. Außerdem sitzen neben mir die anderen Betenden, die mich in meinem Gebet tragen, zusammen mit Maria, aus deren Perspektive wir das Leben Jesu betrachten.

Ute Rosenbach

An die Pfarrnachrichten-Verteiler

Bei Änderungen und Fragen zur Austeilung des „Doppelfenster“ im Bereich von St. Otto wenden Sie sich bitte direkt an:

Dr. Karl-Heinz Habig, Tel.: 815 84 12
oder e-mail: Karl-Heinz.Habig@t-online.de

Wer macht mit?

Krippenspiel in Herz Jesu 2022

Wir führen die Weihnachtserzählung der Bibel als Schattenspiel auf!

Wann: am 24. Dezember um 15.30 Uhr

Wo: in Herz Jesu



Probentermine: Sonntag, 11. und 18.12. von 11.30-13 Uhr

Generalprobe: Donnerstag, 22.12. von 15-17 Uhr



Anmeldung über den QR Code oder unsere Homepage

Anmeldeschluss: Sonntag, 4. Dezember 2022

Ich freue mich auf spielfreudige Kinder,
Bettina Birkner,
Gemeindereferentin
Telefon: 0163 383 4344

DPSG - unser Stamm St. Otto ist 15 Jahre alt geworden!

Wenn man`s genau nimmt, zwar schon im Sommer, präzise am 7.7., aber so ein Fest benötigt natürlich Einiges an Vorbereitung und Planung. Die Besonderheit zu dieser Feierlichkeit war auch, dass nicht nur aktive Stammesmitglieder, sondern auch Eltern sowie ehemalige Grüpplinge und Leiter:innen eingeladen waren und zahlreich erschienen sind.

Am Samstag, den 19. November, haben wir gemeinsam unser Jubiläum gefeiert und einen wunderbaren, vielseitigen und bunten Tag verbracht. Neben der obligatorischen Jurte mit Lagerfeuer und Stockbrot im Gemeindegarten gab es auch im Gemeindehaus Gelegenheiten sich zu unterhalten, sich am Buffett zu bedienen und in die Stammesgemeinschaft einzutauchen.

Es gab einen Basteltisch, an dem bunte Girlanden aus Pfadfinderlilien gebastelt werden konnten, eine Station, an der Kluften getauscht und Aufnäher erworben werden konnten. Außerdem einen Stand zum Thema „Vielfalt & Farbfinden“, der Jahresaktion der DPSG für 2022, sowie ein kleines Quiz zur Geschichte der Pfadfinder:innen. Neben all dem lief eine Diashow mit Fotos der letzten Jahre.



Alles in allem war der Tag ein voller Erfolg! Gefüllt mit Wiedersehen alter Bekannter, lachen, lernen, Austausch und über allem der Geist der Pfadfinder:innenschaft. Auf weitere 15 Jahre!

Inken Kowalewski

MACH MIT BEIM STERNSINGEN!



Sternsingeraktion 2023 in Herz Jesu und Sankt Otto: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“

Mit ihrem diesjährigen Motto rücken die Sternsinger den Schutz von Kindern vor Gewalt in den Mittelpunkt und machen auf Mädchen und Jungen aufmerksam, die unter physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt leiden. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind. Diese schweren Verletzungen des Kinderschutzes kommen in allen gesellschaftlichen Schichten und in allen Ländern vor. Mädchen und Jungen armer Regionen und in Notsituationen werden zudem Opfer von organisierter Kriminalität und systematischer Ausbeutung. Die Aktion bringt den Sternsängern nahe, dass Kinder überall auf der Welt ein Recht auf Schutz haben – im Beispielland Indonesien genauso wie in Deutschland.

So wollen wir auch in diesem Jahr wieder unsere Könige aussenden, um für benachteiligte Kinder in aller Welt Spenden zu sammeln und Ihnen den Segen in Ihre Häuser zu bringen.

Die Sternsinger kommen am Samstag den 7.1.2023 gern zu Ihnen an die Haustüren. Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie diesen bitte online unter folgendem Link oder QR-Code an:

<https://forms.churchdesk.com/f/zz-YpDmaoE>



- Auch freuen wir uns über ganz viele Kinder, die wieder aktiv als Sternsinger und Sternsingerinnen mitmachen. Meldet Euch und Eure erwachsenen Begleiter bitte ebenfalls auf dem Formular unter oben genanntem Link oder QR-Code an.

Um optimal auf das Sternsingen vorbereitet zu sein, laden wir Euch am 4.12.2022 nach St. Otto ein, direkt nach der Sonntagsmesse um 12 Uhr lernt ihr alles, was man für einen Sternsingerbesuch wissen muss.



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20***C**+**M**+**B**+23**

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und Besuchswünsche.
Mit herzlichen Grüßen,
das Sternsinger team
sternsinger.zehlendorf@yahoo.com

St. Martin mitten in Zehlendorf

Am 11. November platzte die Herz Jesu Kirche förmlich aus allen Nähten: Unzählige Kinder mit bunten Laternen und ihren Eltern im Schlepptau waren der Einladung gefolgt, etwas vom Lichtglanz des heiligen Martin auf die Zehlendorfer Straßen zu bringen.



Gelebte Nächstenliebe bringt Gesichter zum Strahlen und kann Lebenswege verändern.

Der Soldat Martin ist hierfür das beste Beispiel, und selbst die legendären Gänse haben ihren Beitrag geleistet, damit wir heute noch seinem Vorbild folgen können. Der Martinszug führte uns in langer Formation die Clayallee hinunter bis zur Paulusgemeinde, die alles für ein Schattenspiel vorbereitet hatte. Von dort ging es, von Polizei und Ordnern sicher geleitet, auf den Schulhof der St. Ursula-Schule, der fast märchenhaft mit Lichtern und einem Feuer erleuchtet war. Musik, Hörnchen und Kinderpunsch luden zum Verweilen ein.

Alle, die sich engagiert haben, erinnern sich sicherlich gern an glänzende Kinderaugen und mögen dies als Dank annehmen, dem die Organisatorinnen sich herzlich anschließen.

Im Namen von Frau Stern, Frau Wiese und Frau Dr. Doerfel
Bettina Birkner, Gemeindereferentin

St. Martin in der Heimat

Auch in St. Otto wärmte die Erinnerung an den heiligen Martin die Herzen. Die Glocken läuteten, ein großes Feuer war entfacht, die Blaskapelle stand spielbereit, als um 17 Uhr mit dem Lied „St. Martin ritt durch Schnee und Wind“ die Feier begann.

Der Garten von St. Otto war gefüllt mit Kita-Kindern und ihren Familien sowie einer großen Zahl von St.-Martins-Freunden jeden Alters, die es einfach genossen, den traumhaft klaren Herbstabend mit den Laternen, den Kinderstimmen, den Liedern und dem Feuerschein zu erleben und die Geschichte vom heiligen Martin zu hören.

Anschließend zog die ganze Versammlung zum Klang der Blechbläser einmal um den Block von St. Otto über die Straßen, wohlbehütet von engagierten Ordnern aus der Gemeinde, bis zurück in den Garten.

Dort sangen wir fast alle Strophen von „Der Mond ist aufgegangen“, bis wir endlich den von der Kita vorbereiteten Kinderpunsch und die von der Gemeinde bereitgestellten Hörnchen genießen konnten.

Dank gebührt allen, die sich engagiert haben, besonders aber dem Kitaleiter Herrn Bauer und seinem Team.



Ute Rosenbach

Neu!



Kinder- und Jugendarbeit
Herz-Otto

Don Bosco-Gruppe

**für alle Kinder zwischen
Erstkommunion und Jugendtreff!**

→ **Kinder von 9 bis 13 Jahren**

**Jeden Donnerstag von 16:30-17:30 Uhr
im Gemeindesaal von Sankt Otto!**

Ansprechpartner: Carolina Götz und Paula Isele

E-Mail:

jugendvertreter.herzjesu@gmail.com



[jugend_herz_otto](https://www.instagram.com/jugend_herz_otto)

Sofas gesucht!

Für die Gestaltung des Jugendraumes im neu renovierten Pfarrhaus in Herz Jesu suchen wir zwei bis drei (alte) Sofas. Wer ein Sofa loswerden und es an uns verschenken möchte, kann sich gerne unter jugendvertreter.herzjesu@gmail.com bei uns melden. Dafür sind wir sehr dankbar!

Wir machen gerne weiterhin auf den Jugendnewsletter und unseren neuen Instagram-Account aufmerksam: Die Anmeldung zum Jugendnewsletter findet man hier und auf unserer Website, auf Instagram sind wir unter [jugend_herz_otto](https://www.instagram.com/jugend_herz_otto) zu finden.



Die Jugendvertretung



Willkommen in der Pfarrei Johannes Bosco

Liebe Gemeindemitglieder,

die neue Website der Pfarrei Johannes Bosco Berliner-Südwesten ist nun online. Auf www.johannesbosco.de finden Sie alle gewohnten Inhalte, darüber hinaus ein vielfältiges Angebot.

Aktuelle Veranstaltungen und Angebote sowohl der Pfarrei Johannes Bosco als auch der sechs Gemeinden Herz Jesu, St. Otto, Zu den hl. Zwölf Aposteln, St. Michael, Heilige Familie, St. Annen sowie der englischsprachigen Gemeinde All Saints sind übersichtlich dargestellt. Jede Gemeinde hat eine eigene „Unter“-Seite. Außerdem erhalten Sie Hintergrundinformationen zu den Kirchen und zu den Gremien und natürlich den Gottesdienstplan der gesamten Pfarrei.

Diese Website hält also viel mehr Informationen für Sie bereit als die noch bestehende Website von Herz Jesu / St. Otto, die nicht mehr weiter gepflegt wird.

Das Redaktionsteam kümmert sich jetzt um die Pflege der umfangreicheren Pfarrei-Website, d. h. achtet darauf, dass die Angebote aktuell sind und neue Themen zeitnah eingestellt werden.

Ein großer Dank geht an das ehrenamtliche Team, das viel Zeit in den Aufbau und die Pflege der Website investiert.

Neugierig geworden?

Gehen Sie auf Entdeckungstour – nutzen Sie den abgedruckten QR-Code.

Sie haben einen Fehler entdeckt, leiten eine Gruppe der Gemeinde und möchten etwas auf die Website stellen? - melden Sie sich gern beim Redaktionsteam:
redaktion.website@johannesbosoberlin.de



Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen herzlich

Ihre
Gabriele Bühler

Weihnachtsgottesdienste in

St. Annen

Gardeschützenweg 17
Steglitz



Heilige Familie

Kornmesserstr. 2 Lichterfelde



Herz Jesu

Riemeisterstr. 2
Zehlendorf



24. Dezember

15.30 Krippenfeier

15.30 Krippenfeier

15.30 Krippenfeier

22.00 Christmette mit
St. Annenchor

18:00 1. Christmette
23:00 2. Christmette

23.00 Christmette

25. Dezember – Weihnachten –

10.30 Heilige Messe

10.00 Heilige Messe

9.00 Hirtenamt

10.30 Hochamt

18.00 Heilige Messe

26. Dezember – Fes

10.30 Heilige Messe

10.00 Festhochamt mit
Chor und Orchester

9.00 Heilige Messe

10.30 Hochamt



der Pfarrei Johannes Bosco

St. Otto

Heimat 67-69
Zehlendorf-Süd



Zu den hl. Zwölf Aposteln

Wasgenstr. 49 Schlachtensee



St. Michael

Königstr. 43
Wannsee



– Heilig Abend

15.30 Krippenspiel

16.00 Krippenspiel

16.00 Krippenspiel

22.00 Christmette

22.00 Christmette, ab
21.30 Einstimmung

18.00 Christmette

Hochfest der Geburt des Herrn

11.00 Hochamt

11.00 Hochamt

9.30 Hochamt

fest des Hl. Stephanus

11.00 Hochamt

11.00 Hochamt mit
Chor und Orchester

9.30 Heilige Messe

Mein Leben als Christin in Bethlehem

Besuch aus dem Heiligen Land im Advent

Am Sonntag - 11. Dezember -

in Zwölf Apostel, Tewsstr. 20

ein Benefizabend für das Sprach- und Kulturzentrum Palingual, Bethlehem

Kadra Zreineh ist in Engelskirchen bei Bonn geboren und lebt seit dem 16. Lebensjahr in Bethlehem, Palästina. Ihre Eltern kamen von dort. Die Mutter von vier Kindern und Großmutter von sieben Enkeln führt seit über 30 Jahren vor allem Pilger zu den heiligen Stätten des Landes und bezeugt das Leben in der Diaspora mitten im Heiligen Land. Was es heißt, hinter einer 9 Meter hohen Mauer christliche Werte zu leben und immer wieder für Versöhnung zu sorgen, wo es im Kleinen möglich, erzählt sie anschaulich. Sie berichtet über die Kraft des Gebetes und die Bedeutung von Begegnung und Dialog in der festen Überzeugung, dass nur dies zum Frieden führen kann.

Wir beginnen mit dem 18 Uhr-Gottesdienst. Von 19 bis 20 Uhr hält Frau Zreineh ihren Vortrag und im Anschluss gibt es eine Agapefeier bei Wein und Brot.

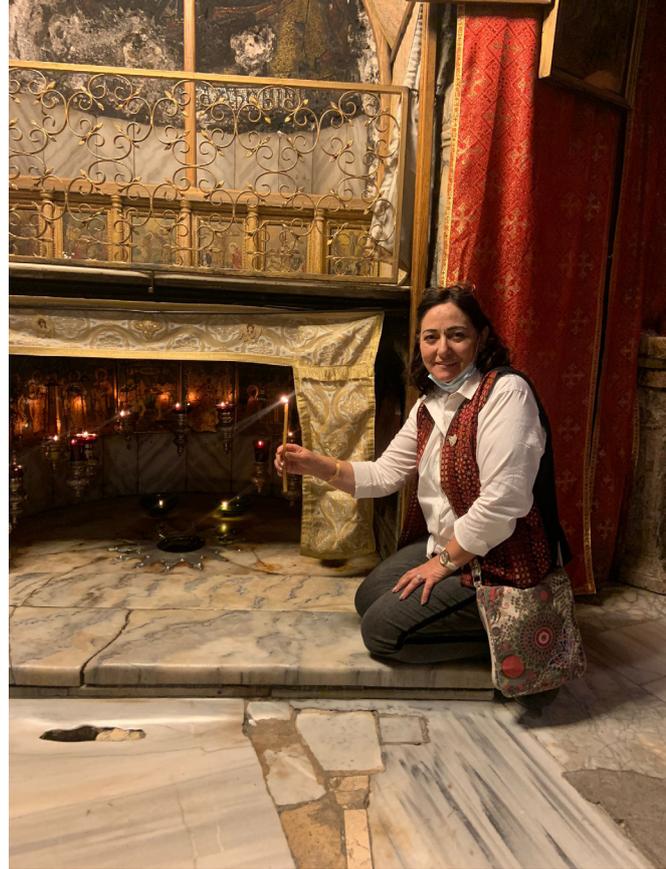
Wir bitten um Anmeldung bis zum 7. Dezember bei Julia Sebastian unter 0176 81002591 oder per mail SebastianJS@yahoo.com.

Frau Zreineh hat vor zwei Jahren Palingual - ein Sprachzentrum für Kinder und Jugendliche in Bethlehem - ins Leben gerufen. Über Spenden für das Projekt, das an dem Abend auch vorgestellt wird, freut sie sich.

MISEREOR: IBAN DE75 370601930000101010, Stichwort „W31165 Palingual Centre Bethlehem“.

Vergelt´s Gott!

Julia Sebastian



Taizéandacht im Dezember und Januar

Wir treffen uns am Freitag, den 16.12 und 6.1.2023 wieder in der Alten Dorfkirche.

Das Einsingen beginnt ab 18.30 Uhr und die Andacht beginnt um 19.00 Uhr.

Für das Vorbereitungsteam
Winfried Schwarz

Liturgischer Kalender

Beichtgelegenheiten: Herz Jesu freitags von 17.00 – 18.00 Uhr
 St. Otto samstags von 17.00 – 18.00 Uhr
Rosenkranz: Herz Jesu: mo., mi. 8.30 Uhr, fr. 17.30 Uhr

Herz Jesu

St. Otto

So, 27.11.

1. Adventssonntag

Jes 2,1-5/ Röm 13,11-14a/ Mt 24,37-44

Kollekten: Für die Kirchenmusik in unserer Pfarrei

		9.00 Uhr Hl. Messe	
		10.30 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche	11.00 Uhr Hl. Messe
Mo	28.11.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	29.11.	6.00 Uhr Rorate-Gottesdienst	
Mi	30.11.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Do	1.12.	6.00 Uhr Rorate-Gottesdienst	
Fr	2.12.	18.00 Uhr Hl. Messe	18.00 Uhr Adventsandacht
Sa	3.12.		18.00 Uhr Vorabendmesse

So, 4.12.

2. Adventssonntag

Jes 11,1-10/ Röm 15,4-9/ Mt 3,1-12

Kollekten: Caritas-Kollekte für die Obdachlosenhilfe

Türsammlung: Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde

		9.00 Uhr Hl. Messe	
		10.30 Uhr Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe – Familiengottesdienst, anschl. erstes Sternsingertreffen
Mo	5.12.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	6.12.	6.00 Uhr Rorate-Gottesdienst	
Mi	7.12.	9.00 Uhr Hl. Messe	

Do, 8.12.

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

Gen 3,9-15.20/ Eph 1,3-6.11-12/ Lk 1,26-38

Kollekte: Für den Blumenschmuck in unserer Pfarrei

		6.00 Uhr Rorate-Gottesdienst	
Fr	9.12.	18.00 Uhr Hl. Messe	18.00 Uhr Stille Anbetung

Herz Jesu

St. Otto

Sa	10.12.		18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 11.12. 3. Adventssonntag (Gaudete) Jes 35,1-6a.10/ Jak 5,7-10/ Mt 11,2-11 Kollekte: Für die Heiz- und Betriebskosten in unserer Pfarrei			
		9.00 Uhr Lateinisches Hochamt 10.30 Uhr Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche 17.30 Uhr Sonntagabend in St. Otto siebzehnuhrdreißig- Gemeinsam im Glauben unterwegs
Mo	12.12.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	13.12.	6.00 Uhr Rorate-Gottesdienst	
Mi	14.12.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Do	15.12.	6.00 Uhr Rorate-Gottesdienst	
Fr	16.12.	18.00 Uhr Hl. Messe	18.00 Uhr Adventsandacht, vorbereitet vom Gebetskreis und den Jugendlichen
		19.00 Uhr Taizéandacht in der Dorfkirche/18.30 Einsingen	
Sa	17.12.		18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 18.12. 4. Adventssonntag Jes 7,10-14/ Röm 1,1-7/ Mt 1,18-24 Kollekte: Für die Kirchenmusik in unserer Pfarrei			
		9.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche	11.00 Uhr Hl. Messe
Mo	19.12.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	20.12.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	21.12.	9.00 Uhr Hl. Messe	
		16.00-19.00 Uhr Zehlendorfer Beichttag	
Do	22.12.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	23.12.	18.00 Uhr Hl. Messe	

Herz Jesu

St. Otto

		Sa, 24.12.			
		Heiligabend			
		Jes 9,1-6/ Tit 2,11-14/ Lk 2,1-14			
		Kollekte: ADVENIAT – Opfer für die Kirche in Lateinamerika			
		15.30 Uhr	Krippenandacht	15.30 Uhr	Krippenandacht
		23.00 Uhr	Christmette	22.00 Uhr	Christmette
		So, 25.12.			
		Weihnachten-Hochfest der Geburt des Herrn			
		Jes 52,7-10/ Hebr 1,1-6/ Joh 1,1-18			
		Kollekte: ADVENIAT – Opfer für die Kirche in Lateinamerika			
		9.00 Uhr	Hirtenamt		
		10.30 Uhr	Hochamt	11.00 Uhr	Hochamt
		Mo, 26.12.			
		Fest des Hl. Stephanus (2. Weihnachtstag)			
		Apg 6,8-10; 7,54-60/ Mt 10,17-22			
		Kollekte: Für den Weihnachtsschmuck in unserer Gemeinde			
		9.00 Uhr	Hl. Messe		
		10.30 Uhr	Hochamt	11.00 Uhr	Hochamt mit Kirchenchor
		Di, 27.12.			
		Fest des Hl. Johannes, Apostel und Evangelist			
		1 Joh 1,1-4/ Joh 20,2-8			
		Kollekte: Zur Förderung der Ehrenamtstätigkeit			
		7.00 Uhr	Hl. Messe		
Mi	28.12.	Fest der Unschuldigen Kinder			
		9.00 Uhr	Hl. Messe		
Do	29.12.	8.00 Uhr	Hl. Messe		
Fr	30.12.	18.00 Uhr	Hl. Messe		
Sa	31.12.	18.00 Uhr	Jahresabschlussmesse	18.00 Uhr	Jahresabschlussmesse
		So, 1.1.			
		Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)			
		Num 6,22-27/ Gal 4,4-7/ Lk 2,16-21			
		Kollekte: Für das Maximilian-Kolbe-Werk			
		Türsammlung: Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde			
		9.00 Uhr	Hl. Messe		
		10.30 Uhr	Hl. Messe	11.00 Uhr	Hl. Messe
Mo	2.1.	9.00 Uhr	Hl. Messe		
Di	3.1.	7.00 Uhr	Hl. Messe		
Mi	4.1.	9.00 Uhr	Hl. Messe		

Herz Jesu

St. Otto

Do	5.1.	8.00 Uhr Hl. Messe	10.00 Uhr Kita-Segnung 20.00 Uhr Gebetskreis
Fr, 6.1. Hochfest der Erscheinung des Herrn (Hl. Drei Könige) Jes 60,1-6/ Eph 3,2-3a.5-6/ Mt 2,1-12 Kollekte: Für die Sternsinger			
Sa	7.1.	18.00 Uhr Lateinisches Hochamt 19.00 Uhr Taizéandacht in der Dorfkirche/	18.30 Uhr einsingen 9.30 Uhr Aussendungsgottesdienst Sternsinger 18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 8.1. Fest der Taufe des Herrn Jes 42,5a.1-4.6-7/ Apg 10,34-38/ Mt 3,13-17 Kollekte: Für afrikanische Katechisten Türsammlung: Für die Sternsinger			
		9.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe, Abschlussgottesdienst Sternsinger 17.30 Uhr Sonntagabend in St. Otto siebzehnuhrdreißig – Gemeinsam im Glauben unterwegs
Mo	9.1.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	10.1.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	11.1.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Do	12.1.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	13.1.	18.00 Uhr Hl. Messe	18.00 Uhr Stille Anbetung
Sa	14.1.		18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 15.1. 2. Sonntag im Jahreskreis Jes 49,3.5-6/ 1 Kor 1,1-3 / Joh 1,29-34 Kollekte: „Hoffnung spenden“ – Für Kinder- und Jugendprojekte in Uganda			
		9.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche	11.00 Uhr Hl. Messe
Mo	16.1.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	17.1.	7.00 Uhr Hl. Messe	

Herz Jesu

St. Otto

Mi	18.1.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Do	19.1.	8.00 Uhr	Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Fr	20.1.	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Sa	21.1.			18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 22.1. 3. Sonntag im Jahreskreis Jes 8,23b-9,3/ 1 Kor 1,10-13.17/ Mt 4,12-23 Kollekte: Für die Bibelarbeit in unserer Pfarrei				
		9.00 Uhr	Hl. Messe	
		10.30 Uhr	Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe
Mo	23.1.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Di	24.1.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi	25.1.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Do	26.1.	8.00 Uhr	Hl. Messe	
Fr	27.1.	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Sa	28.1.			18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 29.1. 4. Sonntag im Jahreskreis Zef 2,3; 3,12-13/ 1 Kor 1,26-31/ Mt 5,1-12a Kollekte: Für die Ministrantenseelsorge in unserer Pfarrei				
		9.00 Uhr	Hl. Messe	
		10.30 Uhr	Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe
Mo	30.1.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
		18.00 Uhr	Hochamt zum Patronatsfest	
Di	31.1.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi	1.2.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Do, 2.2. Fest der Darstellung des Herrn (Lichtmess) Mal 3,1-4/ Lk 2,22-40 Kollekte: Für die Kerzen- und Blumenausstattung				
		9.00 Uhr	Hl. Messe	
Fr	3.2.	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Sa	4.2.			18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 5.2. 5. Sonntag im Jahreskreis Jes 58,7-10/ 1 Kor 2,1-5/ Mt 5,13-16 Kollekte: Für die Verwaltungskosten der Gemeinde Türsammlung: Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde				
		9.00 Uhr	Hl. Messe	
		10.30 Uhr	Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe

Bibelkreis:

Jeden 2. und 4. Mittwoch um 10.30 Uhr
im Scharfestift - Hobbyraum unten

Caritaskreis in St. Otto

Kontakt Renate Becker: Tel. 815 89 89

Dem Wort Gottes Raum geben

Schriftgespräch zu den
Sonntagslesungen oder anderen
Bibeltexten nach telefonischer Absprache
mit Irmgard Slomp unter 030/81497338

Gebetskreis St. Otto

05. Januar 20.00 Uhr

19. Januar 08.00 Uhr

Informationen über einen Mail-Verteiler

Kontakt: sebastianjs@yahoo.com

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt

Georg (DPSG)

Wölflinge (7-10 Jahre)

Di. 17.00-18.30 Uhr

Leitung: Hanna Greeves, Jakob Fernando
und Dorothee Fenski

Jungpfadfinder (10-13 Jahre)

Di. 18.30-20.00 Uhr

Leitung: Inken Kowalewski, Jannik Eßer
und Pia Röwekamp

Pfadfinder (13-16 Jahre)

Mi. 19.00-20.30 Uhr

Leitung: Carolin Haupt, Sebastian
Kandler und Tiemo tom Dieck

Rover (16-21 Jahre)

Di. 20.00-21.30 Uhr

Leitung: Jakob Hein

Stammesvorstand: Sebastian Kandler,
Luisa Flechsig und Jakob Hein (Kurat)
Kontakt: pfadfinder@dpsg-sankt-otto.de

<http://dpsg-sankt-otto.de/>

Bei Interesse bitte zunächst via Mail
Kontakt aufnehmen

Stille Anbetung

Jeden 2. Freitag um 18 Uhr in St. Otto
09.12./ 13.02.23

Gruppe 60plus

Fr. 09.12. Adventsessen und Planung
2023 - Treffen um 14.00 Uhr im Mühlen-
garten

Di. 24.01. Besuch des Centrum's Ju-
daicum - Treffen um 9.30 Uhr am S
Bhf. Zdf. Verbindliche Anmeldung bei
Herrn Resack, Telefon 0176 830 099 73
auch per WhatsApp.e-Mail: wolfgang.
resack66@gmail.com

Doppelkopfguppe

Jeden 1.+ 3. Montag im Monat
um 17.00 Uhr

im Konferenzraum von St. Otto

Jugendgruppe am Freitag

Jeden Freitag ab 19.00 Uhr im
Gemeindehaus St. Otto. Informationen
über Programm und für Fragen:

Jugendvertreter.herzjesu@gmail.com

Männergruppe

ältere Männer - „Endspurt“

Jeden letzten Montag im Monat im Ge-
meindehaus St. Otto, Beginn 19.00 Uhr

Jüngere Männer – „Halbzeit“

Kontakt: dominik@marienfeld-berlin.de

Ministranten:

Ausbildungskurs in Herz Jesu:

Jeden Freitag von 16.30-17.30 Uhr.
ministranten.herzjesu@gmail.com.

Ausbildungskurs in St. Otto

Do. 17.00 - 18.00 Uhr

ministranten-herz-jesu@t-online.De

Skatgruppe

Jeden 1.+3. Montag im Monat
17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Otto

„Spielcafé“

Für Mütter u. Väter mit kleinen Kindern
von 0-3 Jahre. In der Schulzeit jeden 1.
Donnerstag im Monat, in Ferienzeiten
verschiebt sich das Treffen auf den
nächstliegenden Donnerstag
9.00-12.00 Uhr in Herz Jesu
clarissamariamachura@icloud.com

Musik

Kirchenchor:

Mittwochs von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr
im Gemeindehaus von St. Otto

Familienchor und Familienmusikorchester

Jeder kann bei den Familienmessen
mitsingen und -spielen;
bitte bei Johannes Kaufhold melden

Choralschola

Nach Absprache

Interessenten melden sich bitte bei
Kirchenmusiker Johannes Kaufhold

Tel: 0331 – 2732418
oder 0160 – 92 83 99 30

email:

kirchenmusiker@johannesboscoberlin.de

Spatzenchor

für Kinder ab 4 Jahren und Erstklässler

**Der Chor findet z.Zt.
nicht statt.**



„Muntermacher“

Gruppe Johannes Bosco

Fröhliche Treffen u Aktivitäten.

Kontakt E-Mail:

herbert.loehr@kabelmail.de



**Danke allen, die mitgeholfen ha-
ben bei der Laubaktion in St. Otto!**



Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern
im Dezember und Januar ganz herzlich!



Getauft wurde

01.10 Oskar Hensel



In die Ewigkeit ging voraus

28.09.	Thomas Peter	54 Jahre
07.10.	Hanns Peter Schlesinger	95 Jahre
19.10.	Maria Vogler	99 Jahre
25.10.	Dr. Frank Görlitz	57 Jahre
31.10.	Herta Spranger	87 Jahre
06.11.	Erhard Maleika	85 Jahre
12.11.	Eberhard Görg	85 Jahre



gemeinsam im Glauben unterwegs

die Sonntagslesungen hören,
sich austauschen, beten und singen

Impulse für die Woche
mitnehmen

**sonntagabend
siebzehnuhnddreißig**

**immer am 2. Sonntag
im Monat in St. Otto**

zum Eintragen in den Kalender:
2022: 11.12.;
2023: 8.1., 12.2., 12.3., 14.5., 11.6.;
nicht in Oster- und Sommerferien

Kontaktpersonen zum Mitwirken oder bei Fragen: C. Merkel
oder G. Brouwer über Bettina.Birkner@erzbistumberlin.de

„Geht's noch?“

-RKJW 2022

Der Klimaschutz und die Folgen des Klimawandels sind eines der drängendsten Probleme unserer Zeit. Wie darauf zu reagieren ist, welche Strategien sinnvoll sind, polarisiert weltweit. In jeder Hinsicht kein leichtes Thema!

Der Ansatz der RKJW im St. Ottohaus / Zinnowitz war klug gewählt: Anhand des 2. Schöpfungsberichtes Gen 2,4-18 und unter Einbeziehung der Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus aus dem Jahr 2015 war es möglich, den Zustand der Erde wahrzunehmen und zu danken, zu klagen und dann zu handeln.

Wahrnehmen: Die Jüngerer wurden am Strand gefragt, ob ihnen auf dem Weg dorthin im Wald etwas aufgefallen sei. Da kam fast nichts. Auf dem Rückweg sollten sie gezielt 3 Dinge suchen und mitbringen. Bei der Auswertung konnten dieses Mal alle Kinder richtig viel erzählen und waren selbst überrascht, was es im Wald alles gibt. Der Dank für all das ergab sich dann fast von selbst.

Klagen: Kinder sind nicht die Verursacher der Klimakrise, und wir sollten gut zuhören, wenn sie über ausgebeutete Kinder, Müllberge im Meer und das Artensterben schockiert sind. Die Natur lebt uns die Kreislaufwirtschaft vor, bei der alles verwertet wird. Am Ende der von Menschen entwickelten Produkte wachsen nur Müllberge. Macht uns das wirklich glücklich und zufrieden? Soll das alternativlos sein?

Durchstarten: Der Blick zu den Hauptverursachern der Klimakrise führt fast zwangsläufig in den Fatalismus. Deshalb war es uns wichtig, dass die Kinder konkrete Handlungsoptionen bekommen: Beim Duschen die Temperatur von 37 auf 31 Grad Celsius reduzieren und nur 5 statt 10 Minuten das Wasser laufen lassen. Überlegen, wann es möglich ist, das Auto stehenzulassen und stattdessen zu Fuß zu gehen oder das Rad zu nehmen. Weniger Fleisch konsumieren und bei der Produktion auf Regionalität und Tierwohl achten. Regionalen Produkten generell den Vorzug geben und dadurch Lieferwege verkürzen. Sich selbst als Teil der Schöpfung betrachten und nicht als Gegenüber. Eine Shopping-Tour durch einen Spaziergang im Wald ersetzen, etwas weniger schenken, ...- die Liste lässt sich beliebig fortsetzen.

Das sind alles keine großen Dinge, und keines davon wird die Erde retten, aber aus christlicher Überzeugung das Mögliche zu tun heißt letztlich zum Segen zu werden: für die Erde, unsere Mitmenschen und sogar für uns selbst.

Niemand Geringerer als Gott selbst lädt uns am Anfang der Bibel dazu ein: „Gott, der HERR, nahm den Menschen und gab ihm seinen Wohnsitz im Garten von Eden, damit er ihn bearbeite und hüte.“ (Gen 2,15)

Bettina Birkner, Gemeindereferentin



Katholische Gemeinde Herz Jesu - St. Otto

Pfarrkirche Herz Jesu

Riemeisterstr. 2, 14169 Berlin

Pfarrbüro z.Zt. in St. Annen

Mo/Do 10.00 - 12.00 Uhr

Di 16.00 - 18.00 Uhr

Tel. : 801 70 40 Fax: 80 90 38 30

Kirche u. Gemeindezentrum

St. Otto

Heimat 67/69, 14165 Berlin

Bus: X10 und 285 - Laehrstrasse

eMail: gemeindebuero.herz-jesu@johannesboscoberlin.de
www.Johannesboscoberlin.de

Bankverbindung: Pfarrei Johannes Bosco Berliner-Südwesten
IBAN: DE18 3706 0193 6001 9680 15

Pfarrer: Carl Mertz, Tel: 805 801 96

eMail: carl.mertz@erzbistumberlin.de

Pfarrvikar: Pfarrer Wolfgang Ruhnau; Tel: 805 862 971

eMail: wolfgangruhnau@gmx.de

Kaplan: Alberto Gatto; Tel.: 0176-84148914

eMail: alberto.gatto@erzbistumberlin.de

Diakon: Andreas Kopf, Tel: 017621697150 eMail: andreas.kopf@erzbistumberlin.de

Gemeindereferentin: Bettina Birkner, Tel: 01633834344

eMail: bettina.birkner@erzbistumberlin.de

Pfarrassistentin: Melanie Stern, Tel.: 801 70 40

eMail: melanie.stern@johannesboscoberlin.de

Helios Klinikum Emil von Behring und Seniorenheime: NN

Gemeinderatsvorsitzende: Gabriele Bühler

eMail: gemeinderat.herz-jesu@johannesboscoberlin.de

Kirchenmusik: Johannes Kaufhold, eMail: kirchenmusiker@johannesboscoberlin.de,
Tel: 0160 - 92 83 99 30

Präventionsbeauftragte: Carmen Fernando und Heinz Sonnenschein

eMail: praevention@herzjesuberlin.de

Kindertagesstätte St. Otto: Heimat 67/69, 14165 Berlin, Tel: 815 88 32,

Fax: 81 00 30 70, eMail: info@kita-sankt-otto.de Leitung: Karsten Bauer

Kindertagesstätte St. Josefshaus: Clayallee 320, 14169 Berlin,

Tel: 811 68 37, Leiterin: Sr. Bernadette Ulbrich

Caritas Sozialstation: Heimat 66, 14165 Berlin, Tel: 666 34 10

Herausgeber des „Doppelfenster“: Gemeinderat

Redaktion: Maria Fieting, Dieter van Helt, Barbara Sarnowski,
Tamara Körper, Ulrich Zabel

eMail: redaktion.doppelfenster@herzjesuberlin.de

Auflage: 2500 **Druck:** Schlaubetal Druck, Müllrose

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe (Februar-März 23): 25.01.2023

Redaktionsschluss: 15.01.2023